

Martinz: Bad Saag für die Öffentlichkeit erhalten

Utl.: Auf Initiative von LR Martinz auch Bad Saag im Seen-Ankaufpaket. 2,9 Mio. Euro aus dem Zukunftsfonds ermöglichen Öffentlichkeit weiterhin freien Zugang. =

Kärnten (OTS) - "Ich habe beim Seen-Ankauf für die Bawag-Sanierung das Bad Saag hineinreklamiert, damit es auch weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich ist", gibt heute LR Josef Martinz anlässlich der Sonderregierungssitzung zum Ankauf von Bad Saag bekannt. Daher würden auch 2,9 Millionen Euro aus dem Zukunftsfonds bereitgestellt. Den Rest, 400.000 Euro, müsse das Land aufbringen.

"Die nachhaltige Absicherung des freien Seezugangs rechtfertigt die Mittel aus dem Zukunftsfonds", hält Martinz fest. Bekanntlich habe es für das Bad Saag mehrere Interessenten gegeben, wodurch auch der freie Zugang für die Badegäste gefährdet gewesen wäre.

Das Seen-Ankaufpaket umfasse den Hafner- und Maltschacher See sowie das Feriendorf Ossiacher See, alle im Eigentum der Gewerkschaft. "Der rote Bawag-Skandal hat sogar vor unseren herrlichen Seen nicht Halt gemacht. Es war ein Gebot der Stunde, unsere Seen für die Öffentlichkeit zu erhalten", erklärt Martinz. Insgesamt habe die Kärntner Landesholding, deren Vorsitzender Martinz ist, 63 Mio. Euro für den Ankauf der Seen beschlossen. (Schluss)

Rückfragehinweis:

Kärntner Volkspartei
mailto:kommunikation@oevpkaernten.at
Tel.: +43 (0463) 5862 DW 14
<http://www.oevpkaernten.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0046 2008-08-26/09:18

260918 Aug 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080826_OTS0046